

Brandanschlag in Eislingen: Zwei Festnahmen nach Explosion in Pizzeria

In Eislingen/Fils wurde eine Pizzeria Ziel eines Brandanschlags; zwei Männer wurden festgenommen und sitzen in Untersuchungshaft.

Vor wenigen Tagen erschütterte ein Brandanschlag in einer örtlichen Pizzeria die friedliche Gemeinde von Eislingen/Fils im Kreis Göppingen. Der Vorfall, der in der Nacht von Freitag auf Samstag stattfand, führte zu einem erheblichen Sachschaden und verletzte zwei Personen leicht.

Das Ereignis: Eine Explosion mitten in der Nacht

In der Nacht des 11. August, gegen 01:40 Uhr, kam es zu einer Explosion in der Pizzeria in der Hauptstraße von Eislingen. Unbekannte Täter hatten ein Fenster eingeschlagen und einen Spreng- oder Brandsatz in die Gaststätte geworfen, was zu der deutlichen Explosion im Gastraum führte. Die Druckwelle beschädigte nicht nur die Fensterscheiben des Erd- und Obergeschosses, sondern zerstörte auch das Mobiliar des Lokals.

Leichte Verletzungen und umfangreicher Sachschaden

Zum Zeitpunkt des Anschlags befanden sich zwei Männer im Alter von 53 und 56 Jahren im Restaurant. Beide wurden durch die Explosion leicht verletzt. Die Polizei schätzt den

entstandenen Sachschaden auf mindestens 50.000 Euro, was für die Pizzeria und ihre Betreiber eine erhebliche Belastung darstellt.

Täter im Visier der Polizei

Kurz nach dem Vorfall ging ein Notruf bei der Polizei ein. Dank einer integrierten Fahndungsaktion, an der auch ein Polizeihubschrauber beteiligt war, konnten zwei dunkelhäutige Männer in der Nähe des Tatorts kontrolliert werden. Einer der Verdächtigen hatte Brandverletzungen, was ihn schnell in den Fokus der Ermittler rückte. Diese konnten den beiden Männern, die teilweise identifiziert wurden, eine mögliche Verbindung zu dem Anschlag nachweisen.

Die rechtlichen Konsequenzen

Die beiden mutmaßlichen Täter wurden festgenommen und befinden sich seitdem in Untersuchungshaft. Die Staatsanwaltschaft Ulm prüft nun, welche Anklage gegen die Verdächtigen erhoben wird. Das örtliche Kriminalkommissariat hat die Ermittlungen übernommen und wird dabei von Sprengstoff- und Brandspezialisten des Landeskriminalamtes Stuttgart unterstützt.

Die Auswirkungen auf die Gemeinschaft

Dieser Vorfall zeigt die Fragilität der Sicherheit in der Gemeinschaft auf. Die Pizzeria galt als beliebter Treffpunkt für Anwohner. Die Bürger und die Geschäftsinhaber sind besorgt über die genaue Ursache des Anschlags und dessen Motive. Diese Sorgen wurden von einem Sprecher des Polizeipräsidiums Ulm bekräftigt, der betonte, dass die Ermittlungen an erster Stelle stehen, um die Sicherheit der Bürger zu gewährleisten.

Fazit

Der Brandanschlag auf die Pizzeria in Eislingen/Fils hat nicht nur materielle Schäden hinterlassen, sondern auch das Sicherheitsgefühl der Einwohner beeinträchtigt. Die nächsten Wochen werden entscheidend sein, um die genauen Hintergründe und mögliche Motive für diesen Angriff zu klären und pläne zur Rückgewinnung des Vertrauens in die lokale Sicherheit zu etablieren.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)